



## IBA BERLIN 2020: Was war – was wird?

Einladung zur  
Diskussion am  
25. Juni 2013  
in Berlin

**Die Internationale Bauausstellung Berlin 2020** richtet das Augenmerk auf Stadträume, die aus dem Blick geraten sind. Ziel ist es, den Zusammenhalt in der Stadt zu bewahren und dem weiteren Auseinanderdriften der Stadt in ein „Drinne“ und „Draußen“ mit beispielhaften Lösungen zu begegnen.

Welche Formen von Urbanität und Vielfalt lassen sich wo entwickeln? Wie können wir im Wachstum das Besondere Berlins bewahren und weiterentwickeln? Welche Innovationen brauchen wir im Wohnungsbau und in der Bestandsentwicklung, um zu lebendigen Quartieren und bezahlbaren Wohnungen zu kommen? Wer baut für wen? Welche Standards setzen wir für demokratische Planungs- und Verhandlungsprozesse?

Kurz: Wie denken wir die Stadt, wie denken wir das Berlin der Zukunft und welche Anforderungen ergeben sich daraus an Projekte und Prozesse?

Die Veranstaltung resümiert die Vorarbeiten zur Realisierung einer dritten Internationalen Bauausstellung in Berlin und nimmt die Diskussion über Zukunftsfragen der Stadtentwicklung auf. Aus unterschiedlichen Blickwinkeln und Positionen wird beleuchtet, was die Stadt von morgen leisten will und leisten soll und anhand welcher Leitlinien wir städtische Zukunft und Entwicklung denken wollen.

**Wir freuen uns auf Sie!**

Senatsverwaltung  
für Stadtentwicklung  
und Umwelt

**berlin** Berlin

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**  
Forum Berlin

### 16.30 Uhr Begrüßungskaffee

### 17.00 Uhr Begrüßung

**Nicole Zeuner**, Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin

### 17.05 Uhr IBA - Eine Positionsbestimmung

**Regula Lüscher**, Senatsbaudirektorin Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Berlin

### 17.15 Uhr Statements aus dem IBA-Kuratorium

**Prof. Kees Christiaanse**, ETH Zürich

**Prof. Matthias Lilienthal**, Resident Professor, Home Workspace Program, Ashkal Alwan Beirut

**Prof. Jean-Philippe Vassal**, Lacaton & Vassal, Paris

**Stefanie Frensch**, Geschäftsführerin HOWOGE Berlin

### 18.30 Uhr Pause

### 18.50 Uhr Kommentierende Gespräche

**Prof. Arno Brandlhuber**, brandlhuber+, Berlin

**Maren Kern**, Vorstandsmitglied

Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V.

**Prof. Dr. Cordelia Polinna**, Technische Universität Berlin

**Prof. Matthias Sauerbruch**, Sauerbruch Hutton, Berlin

### 20.15 Uhr Reflektion

**Regula Lüscher**, Senatsbaudirektorin Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Berlin

### 20.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Im Anschluss Gespräche bei Wein und Brot.

Moderation:

**Frauke Burgdorff**, Vorstand der Montag Stiftung Urbane Räume

Anmeldungen erbitten wir an

#### **Friedrich-Ebert-Stiftung**

BerlinPolitik im Forum Berlin

Hiroshimastraße 17

10785 Berlin-Tiergarten

Hans Komorowski

**forum.hk@fes.de**

Teilnahmebestätigungen werden nicht versendet.

Verantwortlich

**Nicole Zeuner**

**Friedrich-Ebert-Stiftung**

BerlinPolitik im Forum Berlin

Nicole.Zeuner@fes.de

Veranstaltungsort

Konferenzsaal der

**Friedrich-Ebert-Stiftung**

→ **Haus 1**

Hiroshimastraße 17

10785 Berlin-Tiergarten

#### Fahrverbindungen

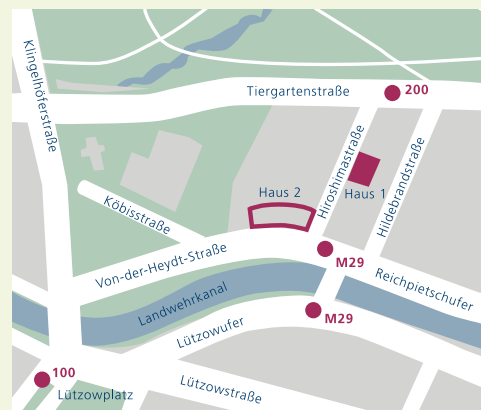
Buslinie 100 bis Haltestelle Lützowplatz

Buslinie M 29 bis Haltestelle Hiroshimasteg

Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergartenstraße

Vom Flughafen Tegel Buslinie 109 und X9 bis Bahnhof Zoo, dann Buslinie 200 oder 100

Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung.



*Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.*